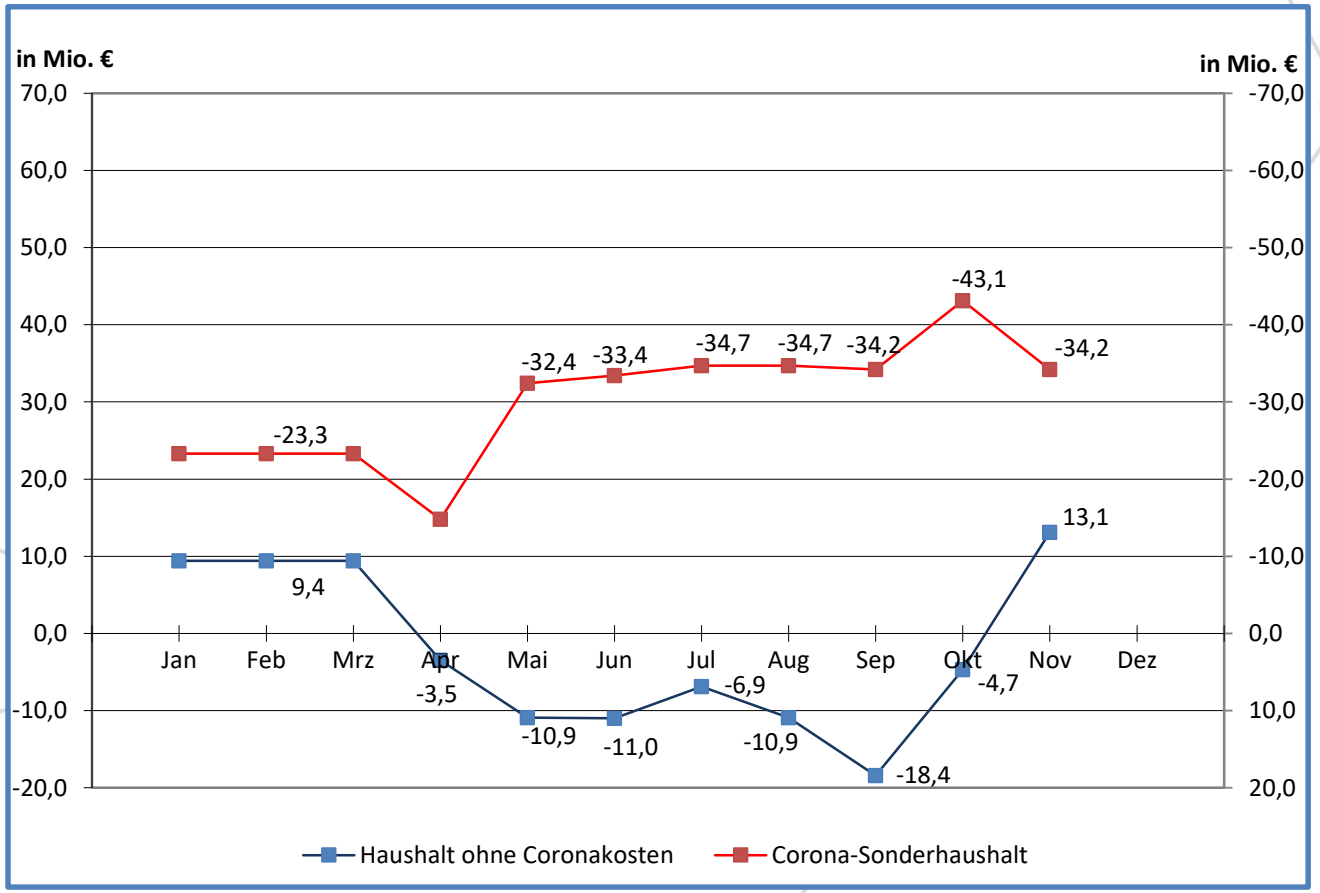
HAUSHALTSPLAN 2023

KRAFT IN DER KRISE



STADT WUPPERTAL /GESCHÄFTSBEREICH ZENTRALE DIENSTLEISTUNGEN

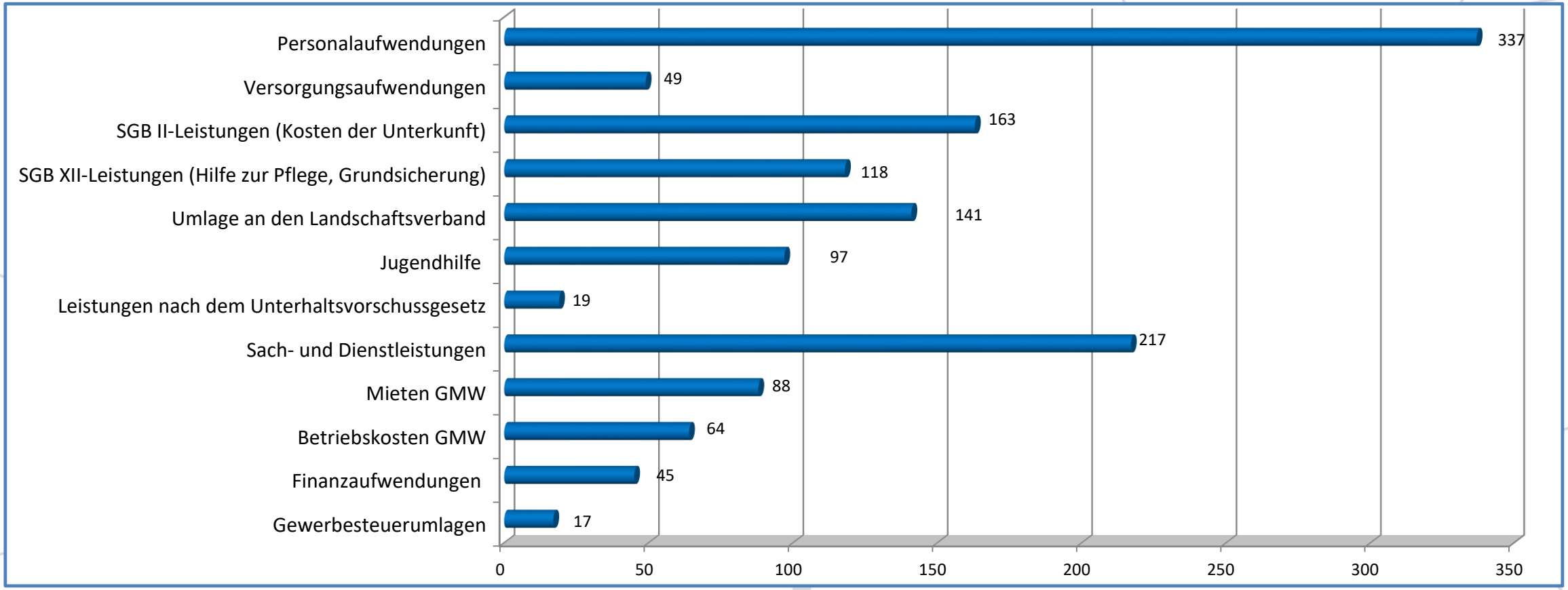
JAHRESERGEBNISPROGNOSE ZUM STAND 30.11.2022



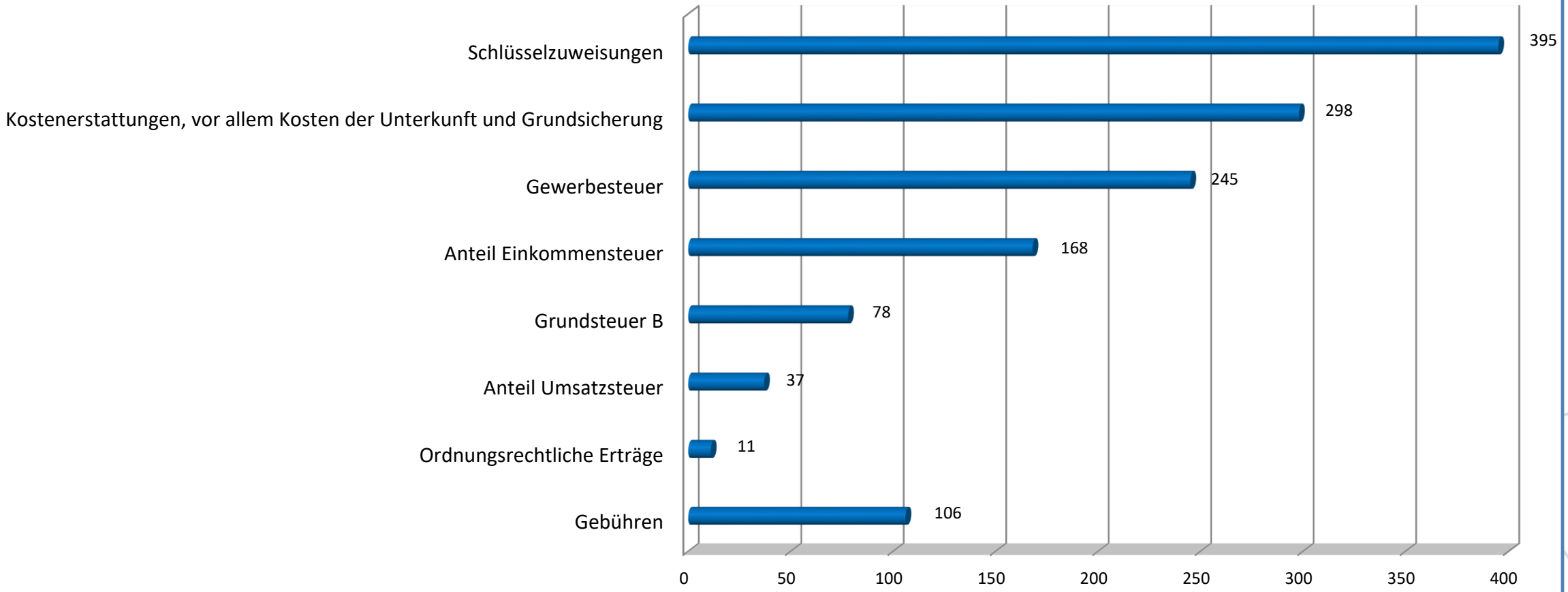
ECKDATEN

- Der Haushaltsplan 2023 ist geprägt von massiven Unsicherheiten.
- Die Steuerschätzungen und Orientierungsdaten können aufgrund der wirtschaftlichen Lage und der Auswirkungen des Angriffskrieges gegen die Ukraine nur Anhaltspunkte bieten.
- Der Haushaltsplan wird eingebracht, wohl wissend, dass aufgrund der weiteren Entwicklungen ggf. ein Nachtragshaushaltsplan aufgestellt werden muss.
- Der Haushalt 2023 ist Grundlage für das Agieren und Reagieren in unsicheren Zeiten.

ORDENTLICHE AUFWENDUNGEN IN MIO. €



ORDENTLICHE ERTRÄGE IN MIO. €



Ergebnishaushalt

WEITERE MITTELERHÖHUNGEN

- Zusätzliche Mittel für die freie Kulturszene jährlich 100.000 €
- Fortführung Klimaschutz jährlich 500.000 €
- Fokuskonzept Wärme einmalig 430.000 € in 2023
- Sicherstellung von Eigenanteilen weiterer Förderprogramme in Höhe von 20.000 €

WEITERE MITTELERHÖHUNGEN

- Soziale Leistungen werden um 2 % angehoben
- Sachausgaben und Zuweisungen (auch an Träger und Vereine): Steigerungsraten von jährlich 1 %
- Ausbau der Schuldnerberatung für die Bürger um jährlich 100.000 €
- Erhöhte Bildungspauschale in Höhe von 1,4 Mio. € – Investition in Bildungsinfrastruktur

WEITERE MITTELERHÖHUNGEN

- Zusätzliche Kosten für die Unterbringung von Flüchtlingen aus anderen Staaten als der Ukraine
- Fortführung Sonderfonds für geflüchtete Menschen aus der Ukraine
- Erhöhung der Kosten der Unterkunft und der Leistungen Bildung und Teilhabe
- Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz (UVG)

WEITERE MITTELERHÖHUNGEN

Bereitstellung von 10 Mio. € für Kostensteigerungen insbesondere infolge der Inflation:

- 3 Mio. € für die Unterhaltung des Infrastrukturvermögens
- 2 Mio. € bei den Geschäftsbereichen
- 5 Mio. € bei der Kämmerei für den Gesamthaushalt

WEITERE MITTELERHÖHUNGEN

- Für Tarifabschlüsse bei den Personalkosten sowie für zusätzliches Personal
- Energiekosten
- Anpassung bei den Treibstoff- und Fahrzeugkosten
- Zinsaufwendungen

Personal

PERSONAL FÜR 2023

Neue Stellen (VK)	Davon refinanzierte Stellen
131	31

PERSONAL

Schwerpunktthema	Stellen	Beispiele
Gesetzliche Veränderungen	37	Wohngeld, Betreuungsrecht, Leistungen nach dem Wohn-und Teilhabegesetz
Zuwanderung und Integration	21	Ausländerbehörde, Serviceteam (10 refinanzierte VK)
Bildung und Prävention	13,5	Schulentwicklung, Schulamt, Schulsekretariat, Bezirkssozialdienst, Inklusion, Spielplätze
Sicherheit und Ordnung	16	Feuerwehr (Leitstelle + Rettungsdienst), Ordnungsdienst
Innere Verwaltung	13,5	Fördermanagement, Raummanagement, Rechtsamt, Ausbildung
Umwelt, Natur, Klima und Mobilität	11,5	Waldmanagement, Radverkehr, Klimaschutz
Stadtentwicklung	7	BUGA, Bauordnung, Denkmalschutz
Digitalisierung	6,5	Kindertagesstätten, Breitband, Entwicklung zukunftsfähige Arbeitsorganisation
Kultur und Sport	5	Sportstättenbau, Musikschule, Volontariate

Jahresergebnisse

ERGEBNIS HAUSHALTSPLANENTWURF 2023 STAND: 24.11.2022

in Mio. €	2023	2024	2025	2026
Ordentliches Jahresergebnis	**- 66,9**	**- 52,9**	**- 29,2**	**- 17,6**
Corona- und Ukraine-Isolierung	77,2	56,8	52,7	56,9
Gesamtergebnis nach Isolierung	**10,3**	**3,9**	**23,5**	**39,3**

Investitionshaushalt

INVESTITIONSVOLUMEN

in Mio. €	2023	2024	2025	2026	Gesamt
Stadt	107	102	89	68	366
Eigenbetriebe	142	108	165	172	587
Gesamt	**249**	**210**	**254**	**240**	**953**

INVESTITIONEN

Größtes Investitionsprogramm seit 25 Jahren!

INVESTITIONSVOLUMEN

in Mio. €	2023	2024	2025	2026	Gesamt
Tiefbau	47,8	46,6	36,8	32,8	164,0
Gebietskulissen	8,0	11,3	10,8	6,4	36,5
Gewerbeerschließung	1,9	4,9	2,5	-	9,3
Zoo	0,7	4,4	6,7	8,0	19,8
Beschaffungen (Fahrzeuge, IT…)	44,0	39,8	37	22,2	143,2

INVESTITIONEN

- Betriebshof Giebel, 25 Mio. €
- Pina-Bausch Zentrum, 104 Mio. €
- Freibad Mählersbeck, 16, 7 Mio. €
- Opernhaus, 12 Mio. €
- Förderprojekte – z.B. Museum für Frühindustrialisierung, 5 Mio. €
- Energetische Maßnahmen an Gebäuden, 28,5 Mio. €
- Feuerwehr und Rettungsdienst, gesamt 54,1 Mio. €, u.a. für 4 Rettungswachen

INVESTITIONEN

Schulen

- Gesamtschule Langerfeld
- Ganztagsgymnasium Johannes Rau
- 7. Gesamtschule
- Realschule Leimbacherstraße
- Realschule Vohwinkel
- Grundschule Gewerbeschulstraße
- Grundschule Matthäusstraße
- Grundschule Haselrain
- Grundschule Hainstraße

Risiken

Fazit

FAZIT

- Der Haushaltsplanentwurf stellt sich auf die Auswirkungen von Unsicherheiten – international und national - ein.
- Der Haushaltsplanentwurf ist solide und bewegt sich im Rahmen des Verantwortbaren.
- Der Haushaltsplanentwurf schöpft die Möglichkeiten, die der Landesgesetzgeber gibt, aus. Damit stellt sich die Stadt zukunftsfähig auf.
- Der Haushaltsplanentwurf vertraut auf die Zukunftsfähigkeit der Stadt Wuppertal und eröffnet Möglichkeiten, die Stärken der Stadt sichtbar zu machen.

FAZIT

- Auf Steuererhöhungen und Gebührenerhöhungen wird verzichtet.
- Der Entwurf bietet politische Gestaltungsspielräume.
- Der Beschluss des Rates im März 2023 ist wichtig, damit agiert und reagiert werden kann.
- **Rat und Verwaltung beweisen Kraft in der Krise.**

Bezirksbezogene Haushaltsansätze

BEZIRKSBEZOGENE HAUSHALTSANSÄTZE

Drei Fallgruppen

1. Mittel, über deren Verwendungszweck die Bezirksvertretungen im weiteren Vollzug des Haushaltsplans allein entscheiden können. Dies betrifft die „Freien Mittel“ wie auch die seit 2019 zusätzlich zur Verfügung gestellte „Unterhaltungspauschale“

BEZIRKSBEZOGENE HAUSHALTSANSÄTZE

2. Konkrete Ansätze des Haushaltsplans 2023, über deren Verwendung die Bezirksvertretungen auf Vorschlag der Verwaltung entscheiden:

   - Schulinventar der Grundschulen, soweit sie den Bezirksvertretungen zugewiesen sind
   - Schulwegsicherung
   - Zuschüsse an Sportvereine und -verbände für allgemeine Zwecke und Betriebskostenzuschüsse für Freibäder
   - Unterhaltung des Infrastrukturvermögens für Sportplätze und Schulsportfreianlagen sowie für Straßen, Wege, Plätze usw.

BEZIRKSBEZOGENE HAUSHALTSANSÄTZE

3. Maßnahmen, die Stadtbezirken zugeordnet werden können. Die Zuständigkeit der Bezirksvertretungen (Entscheidungs-, Anhörungs-, Informationsrecht) ergibt sich aus der Gemeindeordnung, Hauptsatzung und Zuständigkeitsordnung.

Zusätzlich zu den hier aufgeführten Haushaltsansätzen werden weitere Maßnahmen umgesetzt, die durch das Programm „Sozialer Zusammenhalt“ durch das Investitionsprogramm des Bundes oder Kreditmittel finanziert werden; siehe hierzu Anhang G und H im Vorbericht (Band 1 im Haushaltsplan). Über die von der Verwaltung vorgesehenen Maßnahmen muss der Rat der Stadt noch entscheiden.

BEZIRKSBEZOGENE HAUSHALTSANSÄTZE

Fall-gruppe	Maßnahme	2023	2024	2025	2026
1	Verfügungsmittel	10.953	11.051	11.150	11.250
1	Unterhaltungspauschale	97.566	97.566	97.566	97.566
2	Schulinventar Grundschule	1.562	1.562	1.562	1.562
2	Schulwegsicherung	1.581	1.597	1.613	1.629
2	Zuschüsse –Sportvereine	5.968	6.027	6.087	6.148
2	Unterhaltung Infrastrukt. -Sportplätze;-freianlagen	2.392	2.413	2.434	2.454
2	Unterhaltung Infrastrukt. Straßen, Wege, Plätze	72.777	73.398	74.025	74.658

In den Tabellen wird die Ausgabenseite dargestellt

BEZIRKSBEZOGENE HAUSHALTSANSÄTZE

Fall-gruppe	Maßnahme	2023	2024	2025	2026
3	Schulinventar	88.865	58.865	58.865	58.865
3	Theater Cronenberg	30.450	30.450	30.450	30.450
3	Investitionen für Straßenerneuerung	70.000	70.000	70.000	70.000
3	Bürgerbusverein	6.500	6.500	6.500	6.500
3	Brücke Büngershammer	50.000	200.000		
3	Hütterstraße			50.000	250.000
3	Rather Str./Kohlfurt. Str.	50.000	200.000		

In den Tabellen wird die Ausgabenseite dargestellt

BEZIRKSBEZOGENE HAUSHALTSANSÄTZE

Fall-gruppe	Maßnahme	2023	2024	2025	2026
3	Gerätehaus Freiwillige Feuerwehr (GMW)	54.000			
3	Rettungswache Kemmannstraße (GMW)	470.000			
3	4 Fields	150.000			

In den Tabellen wird die Ausgabenseite dargestellt

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!